

Globales Lesen

Aufgabe 1: Sprecht in Kleingruppen (3-5 Personen) darüber, welche Probleme ihr mit deutschen Texten habt. Was macht ihr, um den Text richtig zu verstehen? Was ist besonders schwer? Wie geht ihr vor? Wie lange braucht ihr dafür?

Wenn ihr einen Text in einer fremden Sprache lesen und verstehen möchtet, können euch die Techniken und Strategien des globalen Lesens helfen, den Text besser und schneller zu verstehen. Wichtig ist dabei, dass ihr euch beim Lesen eines Textes nur auf die wichtigsten Informationen konzentriert und euch nicht intensiv mit den Details beschäftigt. Dazu müsst ihr die folgenden Strategien anwenden:

Reiche Jugendliche ← ①. Überschrift

Alle Eltern wollen, dass es ihren Kindern gut geht und dass es ihnen an nichts fehlt. Das heißt auch, dass die Kids genug Geld haben müssen. Nach einer Statistik bekommen die 12- bis 17-Jährigen im Durchschnitt knapp 100 Euro im Monat Taschengeld. Außerdem gibt's extra Geld zum Geburtstag, zu Weihnachten, für Zeugnisse, für kleine Jobs und von der Oma - das sind in manchen Monaten bis zu 380 Euro.

③. Markieren

Jugendliche (12-17):

Taschengeld: ~ 100€ pro Monat
mit Extras bis zu 380€ pro Monat

④. sich Notizen machen

1. **Die Überschrift:** In der Überschrift findet ihr in der Regel schon die wichtigste Information eines Textes. Sie sagt euch schon einmal, worum es in dem Text geht. Wenn ihr die Wörter in der Überschrift nicht genau versteht, benutzt hier das Wörterbuch, weil die Wörter in der Überschrift besonders wichtig sind. So wisst ihr schon vor dem Lesen, um welches Thema es in dem Text geht.
2. **Wörter überspringen:** Wenn ihr beim Lesen des Textes ein Wort nicht versteht, versucht einfach, weiterzulesen und das Wort zu überspringen. Um zu verstehen, was der Text sagt, müsst ihr nicht alle Wörter genau verstehen.
3. **Markieren:** Ihr könnt die Wörter markieren, die für euch in dem Text am wichtigsten sind. Anschließend könnt ihr die markierten Wörter betrachten und überlegen, was sie bedeuten.
4. **Sich Notizen machen:** Anschließend könnt ihr versuchen, am Rand des Textes Notizen zu machen. Versucht mit euren Worten ganz kurz zu sagen, was ihr in dem Text am wichtigsten findet.
5. **Gliederung machen:** Wenn der Text sehr lang ist, könnt ihr mit euren Notizen eine Gliederung machen, indem ihr eure wichtigsten Notizen untereinander schreibt. Danach könnt ihr sehen, worüber in dem Text gesprochen wurde.

Versucht jetzt einmal zusammen in eurer Gruppen die ersten vier Strategien auszuprobieren. Benutzt dabei kein Wörterbuch. Wenn ihr ein Wort nicht versteht, überlegt zusammen, was es bedeuten könnte und ob es wichtig ist.

Aufgabe 2: Welche Überschrift passt zu diesem Text?

- A. Lieblingsbeschäftigung von Sechsjährigen
- B. Besuch beim Psychologen
- C. Rechte von Kindern und Jugendlichen
- D. Kein Verständnis für Jugendliche
- E. Probleme mit dem Taschengeld



Jugendliche, die jünger als 16 sind, dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in die Disko - mit einer Ausnahme: Wenn die Disko in einem Jugendzentrum ist, dürfen die jungen Leute bis 24 Uhr bleiben. Und sechsjährige Kids dürfen ohne Erwachsene ins Kino gehen, wenn der Film ab sechs ist und nicht länger als bis 20 Uhr dauert.

Diskobesuch < 16
nur mit Erwachsenen

bis 24 Uhr im Jugendzentrum

Kinder dürfen allein ins Kino,
wenn der Film ab 6 ist

Aufgabe 3: Versucht jetzt einmal für diesen Text selber eine Überschrift zu schreiben.

Fast alle Schülerinnen und Schüler müssen zu Hause helfen. Das zeigt eine Umfrage, die an einer Gesamtschule in Hamburg gemacht wurde. Von hundert Befragten zwischen 12 und 16 Jahren müssen 89 regelmäßig ihr Zimmer aufräumen, 71 Jugendliche kaufen im Supermarkt ein und 57 waschen Geschirr ab. Etwa ein Viertel muss babysitten oder ein Haustier füttern.



Umfrage:
89% Zimmer aufräumen
71% Einkaufen
57% Geschirr abwaschen
25% Babysitten oder Haustier

Aufgabe 4: Lest den folgenden Text und markiert Wörter, die ihr am wichtigsten findet. Schreibt dann maximal 5 Stichworte zu diesem Text an den Rand. Zum Schluss findet eine passende Überschrift für den Text.

Immer Streit mit den Geschwistern, Streit mit den Eltern, Streit mit den Freunden. Die Psychologen sagen, dass das kein Problem ist, denn Streiten ist so wichtig wie Essen und Trinken. Nur so kann ein Kind lernen, wie es später, wenn es erwachsen ist, Probleme lösen kann.

Aufgabe 5: Sprecht in der Gruppe darüber, wie das geklappt hat. Findet ihr die Strategien hilfreich? Konntet ihr diese Strategien schon? Gibt es noch andere Wege, einen Text besser zu verstehen? Wie habt ihr bis jetzt versucht, einen Text zu verstehen?

Aufgabe 6: Sucht euch jetzt einen kurzen deutschen Text (z.B. aus einer deutschen Zeitschrift oder aus dem Internet). Versucht jetzt einmal zusammen mit den Strategien des globalen Lesens ohne Wörterbuch zu verstehen, worum es in dem Text geht und was die wichtigsten Aussagen in dem Text sind.